

mauern das Bißchen rothe Erde zu beschützen, damit es der Sturm nicht verwehe; ja, es bereitet große Schwierigkeiten, die nothwendige Erde zu beschaffen, um die Todten zur ewigen Ruhe zu bestatten. Das Bild üppiger Vegetation dicht am Ufer des Meeres wird immer spärlicher, je höher man blickt, zwischen Zengg (Senj) und Carlopago (Bag, Karlobag)*) ist die Verkarstung stärker als Menschenleiß, hier reichen die kahlen Felsen bis in das tiefblaue Meer hinab.



Landschaft aus dem Hochlandbezirke (Čabar).

Das Meer bietet leichteren Ertrag. Salzreicher als irgend eine Stelle des Mitteländischen Meeres, ist es auch fischreich genug und bildet den eigentlichen Nährboden des Küstenländers.

Im Ganzen können in Croatien und Slavonien fünf Volkstypen scharf unterschieden werden. Der Zagorjaner Croate, der Croate des Save- und Dravethales, der Likaner und der Serbe. Der Zagorjaner Croate ist blond, mittelgroß, hat helle Augen, sein Körperbau ist nicht auffallend kräftig, aber er ist ausdauernd und elastisch. Die Männer sind schön, die Frauen weniger. Der Zagorjaner ist sehr verständlich, denkt klar und ist ein geborener

*) Wir bringen die Ortsnamen in der Form, wie sie in der deutschen Literatur eingebürgert sind, und fügen in der Klammer die ortsübliche Bezeichnung hinzu.